



Nadesch

Nadeș / Szásznádas

Kreis Mureș

Baujahr	1807
Orgelbauer	Samuel Joseph MAETZ
Spieltraktur	mechanisch
Registertraktur	mechanisch



Reparaturen und Restaurierungen ■■■

1844 Friedrich und Samuel Binder
1853 Samuel Binder (Wiederaufbau in der neuen Kirche)
1892 E. Palfy
1931 K. Einschenk
1950 O. Einschenk
1968 J. Mesnyi

Standort ■■■

Westempore / balconul vestic al bisericii

Prospekt und Spieltisch ■■■

Barock, 7 Felder, bemalte Holzschnitzereien auf hellblauem Grund, Pfeifen original, aber bemalt. / Baroc, în 7 câmpuri, cu ornamente albastre, tuburi originale, dar vopsite.

Inskriften ■■■

über der Klaviatur / deasupra claviaturii: K. Einschenk, Orgelbauer Kronstadt 1931

Disposition ■■■

1. Manual	Principal 8', Viola Gamba 8', Gedackt 8', Octave 4', Flöte 4', Quinte 2 2/3', Superoctave 2', Waldflöte 2', Mixtur 4 fach.
Pedal	Subbass 16', Cello 8' (original: Trompete 8')

Zustand ■■■

Spielbar, Fehler an der Mechanik des Pedals, starker Holzwurmbefall. / Stare de funcționare, defecțiuni la mecanica pedalierului, instrument atacat puternic de carii de lemn.

2010: Kirche und Gemeinderaum sind sehr gepflegt.

30. Juni 2017: Nachricht von Theo Halmen: verschimmelte Balken über der Orgel sind auf das Orgelwerk gestürzt

und haben das Instrument zertrümmert. Der Umfang des Schadens an der Orgel ist im letzten Bild einzusehen.

Die Orgelreste wurden im Oktober 2018 dem Orgelbauer Burkhard Wenzel-Gazdag übergeben.

Eine Rekonstruktion ist nicht im Rahmen der Möglichkeiten der Kirchengemeinde, dem Kirchenbezirk oder der HOG. Er kann frei darüber verfügen und ist Ende Oktober / Anfang November 2018 damit beschäftigt, diese Teile abzutransportieren.

Falls die Kirchengemeinde eines Tages wieder eine Orgel braucht, ist der landeskirchliche Orgelausschuss bereit, ein anderes Instrument zu vermitteln.

Geplante Arbeiten ■■■

Es soll eine Tafel aufgestellt werden, die an die Orgel erinnert, sobald die Arbeiten an Dachstuhl und Decke fertiggestellt sind.

Sonstiges ■■■

ZAEKR 400/168 - 297

3 Nachrichten eingeklebt im alten Balg vorgefunden:

"Zur Nachricht. Dieses Orgelwerk von Elef klangbahren Stimmen wird erbaut von Samuel Joseph Maetz wohnhaft in Birlhelm im Jahr 1807... Seine jetzt regierende Majestät sind Frantz der zweyte, und die wichtigsten Begebenheiten Europas sind die Feindseligkeiten in diesem Jahre zwischen Frankreich, Preußen und Rußland, England mit einbegriffen, in unserem Siebenbürgen ist es dermahlen noch ruhig aber im Preiß teuer,... ein Kübel Brodfrucht kostet Rf. 16 ein Faß Wein Rf 90. bis 100.... Dieses Werk kostet dermahlen Rf. 1650 und 3. Faß Wein."

"... im jetzt laufenden Jahre als 1844 kostet ein Faß Wein Rf. 80, ein Kübel Korn Rfl. 5. bis 6. - Kukurutz der Kübel auch 5 Rfl. bis 5 Rf. 3. x (Kreutzer) W.W. (Wiener Währung).

Sz.(asz) Nad(os) am 14. Sept. 1844 Stephan Löw Organist Burghüter und Orts Notarius. 41 Jahr alt gedient hier 14 Jahre, im 15. von Herrn Pfr. sehr feindlich verfolgt. Doch auch noch from geblieben."

"... Diese Balgen sind im Jahr 1844 von dem Wohledlen Herrn Friedrich und Samuel Binder Orgelbau Meister von Schäßburg frisch beledert und repariert worden... Organist Stephan Löw"

ZAEKR 400/168 - 326

Vertrag mit dem Schäßburger Herrn Orgelbauer Samuel Binder über den Abbau der Orgel u. ihr Aufstellen "nach vollendetem Kirchenbaue". Nadesch, am 3. Februar 1852

ZAEKR 400/168 - 297

"Im Jahr 1892 wurde die Orgel vom Orgelbauer Eugen Pálfi (=Pálfi Jenő=) von Grund aus renoviert um den bescheidenen Preis von 200 fl. österreichischer Währung..."

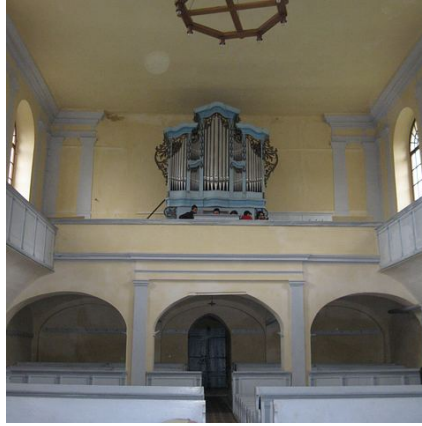
Literatur ■■■

- Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal – Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000
- Dávid, István: Műemlek orgonak Erdélyben (Orgi, monumente istorice din Transilvania), Editura Polis Balasi, Cluj Napoca, Budapesta, 1996

Weitere Fotos ■■■



Pfeife als Friedhof



Orgel im Raum



Spieltisch



Maetz-Pfeife



Zustand nach Zusammensturz der Decke über der Orgel Ende Juni.

EIN Glück: Keine Menschen kamen dabei zu Schaden